



22. Gewerkschaftstag der Bayerischen Finanzgewerkschaft

DSTG-Chef: Bekenntnis des Freistaats zum Berufsbeamtentum vorbildlich



Liebe Kollegin, lieber Kollege,

in der März-Ausgabe des DSTG-Magazins hatten wir ausführlich über den Ausgang der Tarifverhandlungen mit der Tarifgemeinschaft der Länder (TdL) berichtet. Auch im Abstand von einigen Wochen ändert sich an der damaligen Bewertung des unter schwierigen Ausgangsbedingungen gefundenen Ergebnisses nichts: Es handelt sich insgesamt um einen erfolgreichen Tarifabschluss! Diese Einschätzung teilen auch die allermeisten unserer Mitglieder. Und auch in Hessen, das nicht in der TdL organisiert ist, kam es inzwischen nach kurzer Verhandlung zu einem Tarifergebnis, das sich weithin an dem TdL-Ergebnis orientiert. Wobei natürlich für Hessen ein Wermutstropfen zurückbleibt: Einbußen der Vergangenheit im Beamtenbereich wurden zum Ärger der Betroffenen immer noch nicht wettgemacht. Es verbleibt nach wie vor eine Lücke.

Ich richte daher meinen Blick auf den Beamtenbereich. In vielen Ländern wurde inzwischen reagiert, und es gibt Zusagen, das Tarifergebnis zeit- und volumengleich auf die Beamtinnen und Beamten zu übertragen. Das ist ein ermutigendes Zeichen und schafft Vertrauen. Leider gilt dieser Befund nicht für alle Länder. Besonders verärgert sind inzwischen die Kolleginnen und Kollegen aus Niedersachsen. Obwohl der dortige Finanzminister Mitglied der TdL-Verhandlungskommission war, also das Tarifergebnis mitkreierte, ist die Landesregierung nicht bereit, dieses Ergebnis auch zeitgleich zu übertragen. Statt rückwirkend zum 1. Januar zu übertragen, soll dies erst zum 1. März, also zwei Monate später erfolgen. Vielleicht tut man dies in Hannover als „Nickeligkeit“ ab. Aber die psychologische Wirkung in der dortigen Kollegschaft ist eine völlig andere. Die Verärgerung ist enorm, gerade weil man sich mit anderen Bundesländern vergleicht und die riesigen Einschnitte bei der Sonderzuwendung vor Jahren immer noch nicht vergessen hat. Statt alles zu tun, um Vertrauen zu schaffen, wird nun durch die Pläne für eine zweimonatige Verzögerung erneut viel Porzellan zer schlagen. Als Fachgewerkschaft fragen wir uns: Warum nur? Warum wird die Motivation der Beschäftigten immer wieder unnötig auf die Probe gestellt? Die finanzielle Situation in Niedersachsen – und das gilt für alle Länder – hat sich doch deutlich verbessert, nicht zuletzt durch die konsequente Arbeit der Finanzverwaltung. Ich finde keine Antwort und kann dieses Verhalten nur mit Ideologie begründen. Welcher Kontrast doch zu dem klaren öffentlichen Bekenntnis des Bayerischen Staatsministers der Finanzen auf dem bfg-Gewerkschaftstag Mitte März für das Berufsbeamtentum!

Selbstverständlich werden wir weiter dafür kämpfen, dass auch Beamtinnen und Beamten zu einer fairen Teilhabe am wirtschaftlichen Erfolg kommen und dass das Streikverbot für diese Kolleginnen und Kollegen nicht schamlos ausgenutzt wird.

Herzlichst

Ihr


Thomas Eigenthaler, Bundesvorsitzender

> Impressum

Herausgeber: Deutsche Steuer-Gewerkschaft (DSTG), Friedrichstraße 169, 10117 Berlin. **Telefon:** 030 206256-600. **Telefax:** 030 206256-601. **E-Mail:** dstg-bund@t-online.de. **Internet:** www.dstg.de. **V.i.S.d.P.:** Thomas Eigenthaler. **Redaktion:** Rafael Zender, Elke Brumm. **Verlag:** Steuer-Gewerkschaftsverlag, Friedrichstraße 169, 10117 Berlin. **Telefon:** 030 206256-650. **Telefax:** 030 206256-601. **E-Mail:** stg-verlag@dstg.de. **Fotos:** DSTG, Friedhelm Windmüller, Claudia Herzog, Finanzministerium MV, HUK, Fotolia. **Titelfoto:** © Friedhelm Windmüller. **Anzeigenverwaltung DSTG magazin:** Steuer-Gewerkschaftsverlag, Friedrichstraße 169, 10117 Berlin. **Telefon:** 030 206256-650. **Telefax:** 030 206256-601. **E-Mail:** stg-verlag@dstg.de. **Anzeigenpreisliste** 26 gültig ab 1. Oktober 2011. Nachdruck honorarfrei gestattet. **Bezugsbedingungen:** Das DSTG magazin erscheint zehnmal jährlich. Der Bezugspreis ist für DSTG-Mitglieder durch den Mitgliedsbeitrag abgegolten. Dem DSTG magazin regelmäßig beigelegt ist „Die Steuer-Warte“ und einem Teil der Ausgabe, neun Mal im Jahr „Die Steuer-Gewerkschaft in Nordrhein-Westfalen“. Namentlich gekennzeichnete Artikel stellen in jedem Fall nur die Meinung des Verfassers dar.

Herausgeber der dbb seiten: Bundesleitung des dbb beamtenbund und tarifunion – Bund der Gewerkschaften des öffentlichen Dienstes und des privaten Dienstleistungssektors – Friedrichstraße 169, 10117 Berlin. **Telefon:** 030 4081-40. **Telefax:** 030 4081-5598. **Internet:** www.dbb.de. **E-Mail:** magazin@dbb.de. **Leitende Redakteurin:** Christine Bonath (cri). **Redaktion:** Jan Brenner (br). **Redaktionsschluss** am 10. jeden Monats. Namensbeiträge stellen in jedem Falle nur die Meinung des Verfassers dar. **Fotos:** © Friedhelm Windmüller. **Verlag:** dbb verlag gmbh. **Verlagsort und Bestellschrift:** Friedrichstraße 165, 10117 Berlin. **Telefon:** 030 7261917-0. **Telefax:** 030 7261917-40. **Anzeigen:** dbb verlag gmbh, Mediacyber, Dechenstraße 15 a, 40878 Ratingen. **Telefon:** 02102 74023-0. **Telefax:** 02102 74023-99. **E-Mail:** mediacyber@dbbverlag.de. **Anzeigenleitung:** Petra Opitz-Hannen. **Telefon:** 02102 74023-715. **Anzeigenverkauf:** Christiane Polk. **Telefon:** 02102 74023-714. **Anzeigenposition:** Britta Urbanski. **Telefon:** 02102 74023-712. **Preisliste** 60 (dbb magazin), gültig ab 1.10.2018. **Druckauflage:** dbb magazin 599309 Exemplare (IVW 4/2018). **Anzeigenschluss:** 6 Wochen vor Erscheinen. **Herstellung:** L.N. Schaffrath GmbH & Co. KG DruckMedien, Marktweg 42–50, 47608 Geldern. **Layout:** Dominik Allartz. Gedruckt auf Papier aus elementar-chlorfrei gebleichtem Zellstoff. **ISSN 0178-207X**

> DSTG

>	22. Gewerkschaftstag der Bayerischen Finanzgewerkschaft	4
>	Seniorenvertretung: Der Übergang in den Ruhestand wird unterschätzt	6
>	Telematik – Hilfe beim sichereren Fahren	8
>	Kurz notiert	8
>	DSTG hat eine neue Medienreferentin	9
>	Steuerhinterziehung: Konsequentes Vorgehen bei „Schwarzer Liste“	10
>	ZDF befragt DSTG zu Prüfungsdefiziten bei Einkommensmillionären	10
>	DSTG über „Cum-Ex“-Steuerrückforderungen	12
>	Vorteile für die DSTG-Mitglieder	13
>	Interview: Neubewertung von Grundstücken	14
>	Duales Gesundheitssystem	15
>	Tauschcke	16

> dbb

>	Übertragung des Tarifabschlusses auf Landes- und Kommunalbeamte: Kein Zeitspiel! Keine Ausreden!	17
>	Internationaler Tag der Sozialen Arbeit: Arbeiten für den gesellschaftlichen Zusammenhalt	17
>	Tarifeinheitengesetz: Erneute Verfassungsklage des dbb	18
>	Gespräch im BMFSFJ: Soziale Berufe aufwerten	19
>	standpunkt dbb Lehrgewerkschaften: Probleme schulübergreifend anpacken!	20
>	hintergrund Pflegepersonal: Angespannte Situation trotz Verbesserungen	24
>	dbb bundesfrauenvertretung Tarifabschluss 2019: Ein Ergebnis für die Frauen im öffentlichen Dienst?	30
>	online Digitalisierung: Mit KI in die Verwaltung der Zukunft	32
>	Europapolitik: Warum es in der EU manchmal nicht vorangeht	35
>	service für dbb mitglieder	38
>	interview Jens Spahn, Bundesminister für Gesundheit	40
>	blickpunkt Ausländische Pflegekräfte und Haushalts-hilfen: Raus aus der Grauzone	42
>	senioren	46